



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Empfehlungen des Wissenschaftsrates zum Ausbau der wissenschaftlichen Einrichtungen

Wissenschaftliche Bibliotheken

Wissenschaftsrat

Tübingen, 1964

Bibliothek und Archive des Weltwirtschaftsarchivs Hamburg

urn:nbn:de:hbz:466:1-8220

Bibliothek und Archive des Weltwirtschaftsarchivs Hamburg

Das Weltwirtschaftsarchiv besteht aus der Wissenschaftlichen Abteilung, der Bibliothek und den Archiven. Bibliothek und Archiv, in denen Zeitungen sowie in großem Umfang Firmenschriften gesammelt werden, arbeiten eng zusammen und werden infolgedessen hier gemeinsam behandelt. Sammelgebiet ist das Wirtschaftsschrifttum der Welt für Forschungs- und Studienzwecke und vor allem für Zwecke der Wirtschaftspraxis (Wirtschaftsinformation).

Die Bestände setzen sich zu 60% aus Schrifttum aus der Wirtschaftspraxis (Schrifttum von Firmen, Verbänden, Industrie- und Handelskammern, Banken, staatlichen Wirtschaftsinstitutionen usw.), zu 40% aus wirtschaftswissenschaftlicher Literatur zusammen. Die Bibliothek ist neben der Bibliothek des Instituts für Weltwirtschaft in Kiel die zweitgrößte Fachbibliothek auf dem Gebiet der Wirtschaft. Sie ist durch die Ausrichtung auf die Praxis besonders geprägt.

In den vergangenen Jahren ist der Ausbau der Wissenschaftlichen Abteilung bewußt vorgezogen worden. Der hier empfohlene Erwerbungssetat von 300 000 DM basiert darauf, daß die Bibliothek und die Archive in gleicher Weise gefördert werden müssen. Dabei ist zu berücksichtigen, daß sich gerade in diesem Fachgebiet das Schrifttum schnell und ständig erweitert.

Zusätzliche Stellen sollen vor allem dazu dienen, die Informations- und Archivtätigkeit (Auswertung von Schrifttum, Verbesserung der Arbeiten des Zeitungsarchivs) zu stärken. Dabei sollten trotz der verschiedenen Aufgabenstellung Absprachen mit der Bibliothek des Instituts für Weltwirtschaft in Kiel getroffen werden.

Mit Rücksicht auf den großen Tauschverkehr, den die Bibliothek mit eigenen Veröffentlichungen des Weltwirtschaftsarchivs durchführt, ist der Ansatz für Bucheinbände höher als üblich.

Die Raumverhältnisse sind unzulänglich und behindern die künftige Entwicklung. Eine durchgreifende Änderung ist geboten.

I. Fortdauernder Haushalt

Bezeichnung	Haushalt 1963 ¹⁾	Empfehlung	
		insgesamt	Zunahme gegenüber 1963
1. Personal (Anzahl der Stellen)			
Insgesamt	29	77	48
davon:			
Wissenschaftlicher Dienst	3	9	6
Diplom-Bibliothekare (gehobener Dienst)	10	23	13
Bibliothekarische Hilfskräfte (mittlerer Dienst) und Verwaltungskräfte	•	37	•
Bibliothekstechnischer Dienst (einschl. Magazindienst)	•	8	•
2. Fortdauernder Erwerbungssetat in 1000 DM			
Insgesamt	162	300	138
davon:			
Buchkauf	•	230	•
Einband	•	70	•

¹⁾ Quelle: Verein Deutscher Bibliothekare.

II. Einmalige Sondermittel für Erwerbungen in den nächsten fünf Jahren in 1000 DM

Verwendungszweck	Durchschnittlicher Jahresbetrag	Gesamtbetrag für 5 Jahre
Einbandrückstände	30	150